

Beitrag von „Griven“ vom 6. Juli 2014, 21:58

Ozmosis erkennt bei einigen AMD Karten nicht den korrekten Framebuffer. Mir ist es der HD5570 genau so ergangen. Anstelle des eigentlich korrekten Eulemur Framebuffers hat Ozmosis hier Baboon gesetzt, das Ergebnis ist ein nicht mehr funktionierender DVI Port und ein schwarzer Schirm. Abhilfe schafft in dem Fall ein DSDT Patch. In meinem Fall sieht das so aus

Code

```
1. Device (GFX0)
2. {
3. Name (_ADR, Zero) // _ADR: Address
4. Name (_SUN, One) // _SUN: Slot User Number
5. Method (_DSM, 4, NotSerialized) // _DSM: Device-Specific Method
6. {
7. Store (Package (0x0C)
8. {
9. "@0,name",
10. Buffer (0x0E)
11. {
12. "ATY,Eulemur"
13. },
14.
15.
16. "@1,name",
17. Buffer (0x0E)
18. {
19. "ATY,Eulemur"
20. },
21.
22.
23. "@2,name",
24. Buffer (0x0E)
25. {
26. "ATY,Eulemur"
27. },
28.
29.
30. "@3,name",
31. Buffer (0x0E)
```

```
32. {
33. "ATY,Eulemur"
34. },
35.
36.
37. "model",
38. Buffer (0x13)
39. {
40. "AMD Radeon HD 5570"
41. },
42.
43.
44. "hda-gfx",
45. Buffer (0x0A)
46. {
47. "onboard-1"
48. }
49. }, Local0)
50. DTGP (Arg0, Arg1, Arg2, Arg3, RefOf (Local0))
51. Return (Local0)
52. }
53. }
```

Alles anzeigen

Boote also den Rechner mit Chameleon oder noch besser Clover und schau im Systemprofiler nach welche Personality verwendet wird (PCI Karten). Diese merkst Du Dir dann und patscht die DSDT entsprechend. Die gepatchte DSDT kannst Du dann entweder mit DSDT2Bios wieder ins Bios einfügen oder aber einfach in den Ordner /EFI/QOU/ACPI/LOAD/ auf der EFI Partition legen.